

Das *ernst mach forum. Wissenschaften im Dialog* ist eine Plattform des internationalen und interdisziplinären Gesprächs in Österreich: Zwei Mal im Jahr treffen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zu Round-Table-Gesprächen, um mit einer interessierten Öffentlichkeit über aktuelle und innovative Fragen der Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

# 28. ernst mach forum

Wissenschaften im Dialog

## Veranstalter

Österreichische  
Akademie der Wissenschaften  
Institut für Kulturwissenschaften  
und Theatergeschichte

Wiener Vorlesungen  
(MA 7 – Wissenschafts- und Forschungs-  
förderung der Stadt Wien)

ORF/ Ö1 Wissenschaftsredaktion

## Kontakt

Institut für Kulturwissenschaften  
und Theatergeschichte  
T (+43 1) 51581/3310  
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at  
juliane.fink@oeaw.ac.at  
<http://www.oeaw.ac.at/ikt/>

Zugriff auf das Erbgut.  
Wird das Leben neu  
erfunden?

Mittwoch,  
3. Mai 2017  
18:00 Uhr



Ernst Mach  
(1838–1916)  
Physiker und Philosoph

Österreichische Akademie der Wissenschaften

Theatersaal  
Sonnenfelsgasse 19  
1010 Wien

ÖAW  
ÖSTERREICHISCHE  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

ÖAW IKT

science ORF.at  
wiener vorlesungen  
das dialogforum für stadt wien

ORF  
RADIO ÖSTERREICH 1

WIEN  
KULTUR

# Zugriff auf das Erbgut. Wird das Leben neu erfunden?

Biotechnologien verändern schnell, effizient und billig das Erbgut des Menschen. Die uns vertraute Vorstellung von der Entstehung des Lebens steht auf dem Prüfstand. Lebewesen können synthetisch hergestellt werden und die Genetik macht Eingriffe in das menschliche Erbgut möglich. Begibt sich die Wissenschaft auf einen gefährlichen Irrweg oder ist die Zeit reif dafür, dass der Mensch die Evolution selbst in die Hand nimmt?

es diskutieren

## **Julia Diekämper**

Kulturwissenschaftlerin,  
Berlin

## **Ulrich H.J. Körtner**

Theologe und  
Medizinethiker, Wien

## **Jürgen Knoblich**

Molekularbiologe, Wien

## **Josef H. Reichholf**

Zoologe, Evolutionsbiologe  
und Ökologe, München

## **Julia Diekämper**

Kulturwissenschaftlerin und Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten. Aktuell wissenschaftliche Mitarbeiterin der interdisziplinären Arbeitsgruppe „Gentechnologiebericht“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Seit Oktober 2016 zudem wissenschaftliche Mitarbeiterin des Forschungsverbunds GenomELECTION am Museum für Naturkunde Berlin.

**Forschungsgebiete:** öffentliche Wahrnehmung von Gentechnologien

**Kontakt:** diekaemper@bbaw.de  
<http://www.gentechnologiebericht.de>

## **Jürgen Knoblich**

Seit 2004 Senior Scientist am IMBA und seit 2005 stellvertretender wissenschaftlicher Leiter. Nach den Studien der Biochemie und Molekularbiologie forschte er zunächst am Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie. 1994–1997 war er an der University of California, San Francisco tätig. 1997 kehrte er als Gruppenleiter an das Institut für Molekulare Pathologie nach Europa zurück. Auszeichnungen: Wittgenstein-Preis, zwei ERC Senior Grants und Erwin Schrödinger-Preis.

**Forschungsgebiete:** Stammzellforschung und Neurobiologie. Der Gruppe von Jürgen Knoblich ist es 2013 gelungen, menschliches Gehirngewebe aus Stammzellen im Labor herzustellen.

**Kontakt:** juergen.knoblich@imba.oeaw.ac.at  
<http://imba.oeaw.ac.at/research/juergen-knoblich/>

## **Ulrich H.J. Körtner**

Seit 1992 Ordinarius für Systematische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien und seit 15 Jahren auch Vorstand des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin der Universität Wien. Aktuelle Publikation: Das Evangelium der Freiheit. Potentiale der Reformation (2017).

**Forschungsgebiete:** Hermeneutik, Fundamentaltheologie, Medizin- und Pflegeethik

**Kontakt:** ulrich.koertner@univie.ac.at

## **Josef H. Reichholf**

Dr. rer. nat, Hon.-Univ. Prof., war bis 2010 Leiter der Wirbeltierabteilung der Zoologischen Staatssammlung in München und lehrte an beiden Münchner Universitäten. Forschungsjahr in Brasilien. Bücher in 17 Sprachen. Viele Auszeichnungen: Sigmund-Freud-Preis, Treviranus-Medaille des Verbands Deutscher Biologen. Nach Cicero-Ranking einer der führenden deutschen Intellektuellen.

**Forschungsgebiete:** Evolutionsbiologie & Ökologie  
**Kontakt:** reichholf-jh@gmx.de

## **Moderation**

### **Martin Bernhofer / ORF Ö1**

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft“ im ORF Hörfunk / Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft / Autor, Wissenschaftsjournalist / Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.  
oe1.ORF.at, science.ORF.at

**Mittwoch, 3. Mai 2017, 18:00 Uhr**

## **Österreichische Akademie der Wissenschaften**

Theatersaal – Sonnenfelsgasse 19 – 1010 Wien

ORF Sendung: Ö1 Dimensionen, 8.5.2017, 19:05 Uhr

**Eintritt frei**